



Wieder geöffnet! **Jeden Freitag und Sonnabend von 15.00 bis 18.00 Uhr**

Nach der letzten Jahrhundertflut wird jetzt aufgeräumt und Bilanz gezogen. Der neue Deich in Walmsburg hat gehalten und Schlimmeres verhindert. Trotzdem sind 100% der Flächen des Funckenhofes überflutet worden, 95% davon bis voraussichtlich nächstes Frühjahr unbrauchbar, und der Aufwuchs muss entsorgt werden. Natürlich war an einen Betrieb mit Veranstaltungen und Verkauf nicht zu denken. Das untere Dorf war abgesperrt und Touristen waren sowieso nicht da.



Deicherhöhung bei
Prognose 30cm über Deich



Das Wasser kommt



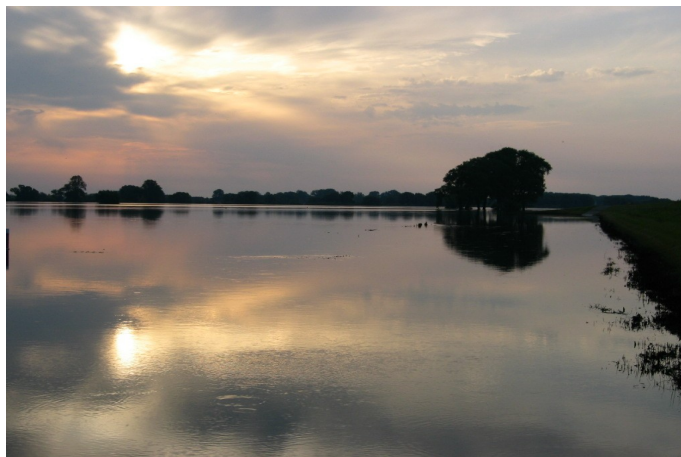
Es ist da



Auch binnendeichs auf den
Hofflächen

Alle Tiere mußten evakuiert werden. Leider haben das auch nicht alle überlebt. Ein Mutterschaf, zwei Lämmer, zwei Jungenten, eine Pekingente und ein Gelege starben. Alle letztes Jahr neu gepflanzten Obstbäume ertranken.

Es gab unglaublich viel tatkräftige Unterstützung. Vielen Dank an die lieben Menschen, die packen geholfen haben, Ersatzweiden besorgt haben, Kuchen und andere Leckereien vorbeibrachten, Tiere beherbergten und versorgten... Außerdem gab es Geldspenden, von denen ich nun erstmal das Heu für den Winter, dass nicht mehr von meinen Flächen kommen kann, bezahlen kann. Da der Funckenhof sowieso immer nur "Knopf auf Kante" wirtschaftet und vieles inkl. Arbeitsleistung und Futtermittel getauscht werden (eben Subsistenzwirtschaft) ist der Hof zu klein (wirtschaftlich) um eine Entschädigung zu bekommen. Daher ganz besonderen Dank an die SpenderInnen!



Die Schafe grasen z.Z auf Acker-Flächen von zwei Landwirten. Auch das ist eine große Hilfe aber noch keine Dauerlösung und Programme und Veranstaltungen bei den Schafen (z.B Schafwellness, Natur hautnah erleben) können nicht stattfinden.

Mit Hilfe der beiden Praktikanten/in Olivia und Matthias werden die Hofflächen gerade wieder hergerichtet. Die beiden sind einfach Gold wert! Leider geht die Zeit des einen hier bald zu Ende, aber zum Glück bleibt die andere mir noch einige Wochen erhalten.

Alle Tiere außer die Schafe sind wieder am Hof. Der Hofladen ist wieder geöffnet! Es gibt wie üblich fast alles vom Schaf.

Neue Felle sind auch fertig!

Wer möchte, kann an den Freitagen und Sonnabenden auch einfach bei den Tieren „herumlungen“.

Trotz des herben Verlustes der Pekingente (stark gefährdet) und ihres Geleges gibt es dieses Jahr reichlichen Kindersegen bei den Enten und überschaubaren bei den Gänsen. Wer sich einmal über Kükenaufzucht mit Elterntieren informieren möchte, ist auch herzlich willkommen. Ab Mitte August sind auch die ersten Enten verkaufsbereit.



Geschlüpft am Scheitelpunkt des Hochwassers

Die neue Terminplanung für öffentliche Veranstaltungen ging leider auch mit unter im Hochwasser. Einige wenige Termine gibt es:

- **Kräutertage:** An den normalen Hoföffnungszeiten von 15.00 bis 18.00 Uhr am Sonnabend den **20.07.** und am **17.08.** gibt es Führungen zum Thema (Wild-)Kräuter für Gesundheit, Ernährung etc. Eintritt frei, Führung Hutkasse. Keine Anmeldung nötig



- **Kleiner Käsekurs:** findet statt am Mittwoch, den **24.07.** von 18.00 bis 21.00 Uhr. Käsemachen, wie seit 4.000 Jahren, für den Eigengebrauch in der Küche oder am Lagerfeuer. Kosten 25,00 € nur mit Anmeldung Auch zu buchen für bestehende Gruppen (Betriebsausflug, Geburtstagsfeier, ...)
- **Eselwanderungen** zu verschiedenen Themen (Elbe, Steinzeit, Wald, Nacht,..) können wieder von Gruppen und Einzelwanderern gebucht werden.

Zum Schluss eine schöne Meldung: Walmsburg liegt an der Storchenstraße und hat dieses Jahr das erste Mal wieder nach 7 Jahren ein Storchenpaar mit Nachwuchs. 3 Junge sind geschlüpft! Hoffen wir, das sie alle groß werden! Das Leben geht weiter.

Mit herzlichen Grüßen aus Walmsburg

Andrea Funcke